

## FC Littau - Jahresbericht 2018-19 / Bericht der Spielkommission

Nun bin ich 20 Jahre im Amt als SPIKO-Präsident. Dies ist der entsprechende Bericht zum abgelaufenen Vereinsjahr 2018-19! Die Zeit läuft unerbittlich.

Ich möchte auf eine sportlich durchzogene und auf vereinsebene ereignisreiche Saison zurückschauen. Die Zeichen stehen auf Veränderung. Die 1. Mannschaft konnte die Erwartungen nur beschränkt erfüllen (wie in der Vorsaison) Positiv ist das Verbleiben der A-Junioren in der 1. Stärkeklasse zu werten, trotz vieler Probleme.

### Gedanken zur Saison 2018-19, Training allgemein (alle Jahre wieder ☹)

Der witterungsanfällige Platz 1 (trotz Schonung im Sommer 2018) konnte leider nicht zu 100% belastet werden, da im Herbst 2018 eine erhebliche Schädigung durch die Sommer-Hitze aufgetreten war. Der Kunstrasenplatz stösst an manchen Abenden an seine Kapazitätsgrenzen. Leider begreifen verschiedene Trainer nicht, dass gewisse Regeln und Vorgaben einzuhalten sind. Es ist müssig darüber zu diskutieren, ob jetzt eine Mannschaft auf Platz 1 trainieren darf oder nicht. Auch sind bei so vielen Mannschaften Absprachen unter einander (den Trainern) zwingend notwendig.

Viele sind der Meinung, ihre Mannschaft sei die Wichtigste und der Trainingsplan sei sowieso nur ein Papier, an das man sich nicht halten muss. Auf die kommende Saison 2019-20 wird sich da einiges ändern.

### Pikett-Organisation

Seit 4 Jahren müssen die Trainer gewisse Dinge selber organisieren (Schauen, ob der Schiedsrichter da ist, die Garderobe des Gegners frei ist ). Dies klappt je nach Mannschaft mehr oder weniger gut.

### Zeitaufwand der Spiko

Jahr für Jahr weise ich in meinem Bericht den Zeitaufwand aus, den wir in der Spiko aufwenden für „des Mannes liebsten Hobby“. Jahr für Jahr leistet die Spiko im Hintergrund unverzichtbare Dienste:

- > Administrationsarbeiten      **500 Stunden** (Büroarbeit: Planung Spielbetrieb\*\*, Sitzungen usw.)
- > Präsenzzeit auf Ruopigen      **250 Stunden** (Spiele, Organisation, Kontrolle Spielleiter)
- > Platzdienst                      **250 Stunden** (Platz zeichnen und Tore stellen)

\*\* Meldungen an den Verband: Spielansetzungen, Trainer- und Funktionärsmutationen usw.  
Spielverschiebungen klären/ Trainingspläne erstellen, Dresszuteilungen machen usw.

Nicht enthalten sind die Zeiten für den Unterhalt/ Reinigung der Gebäude durch das Unterhalts-Team. Auch da werden zig-Stunden aufgewendet für Reinigung und Reparaturen im und am Gebäude. Es ist teilweise beängstigend, wie unsere Mitglieder mit „fremdem“ Material umgehen. Dies ist zum einen sehr schade und zum anderen auch sehr kostenintensiv.

### Spezielle Anlässe

Hier einige Anlässe, die neben dem ordentlichen Spiel- und Trainingsbetrieb während der Saison 2018-2019 auf Ruopigen stattgefunden haben:

- MS-Sportcamp von Mario Sager (Osterferien 2019; bereits zum neunten Mal)
- Turniere 2018-19 (Memo's Cup, 20er-Club-Cup > org. durch JUKO).
- Der in 4 Kategorien ausgetragene HUWI-Cup als Vorbereitungsturnier auf die Rückrunde.
- Senioren 50+II Turnier

Diese Anlässe und die Vorbereitungsspiele auf dem Kunstrasen (Rückrunde) waren zum wiederholten Male eine Herausforderung. Galt es doch, für alle Mannschaften gute Bedingungen zu schaffen. Viele Mannschaften wollten bereits im Februar wieder draussen trainieren (wie schon in der vergangenen Saison). Leider sind die Winter auch nicht mehr das was sie mal waren ☹. Trotzdem mussten wir 2 Spiele wegen schneebedecktem Kunstrasen verschieben ...

## Sportliches Fazit 2018-19

Die sportlichen Aspekte haben der Leiter Aktive, Junioren und der Seniorenobmann abgehandelt. Deshalb halte ich mich auch dieses Jahr bezüglich der Mannschaften kurz.

Leider war auch die abgelaufene Saison 2018-19 eine der Kategorie: Schnell vergessen, nach vorne schauen:

Die 1. Mannschaft schied im Cupviertelfinal aus und klassierte sich nach einer guten Phase während der Rückrunde im hinteren Mittelfeld. Positiv überrascht hat die 2. Mannschaft mit dem erneuten Erreichen der Aufstiegsrunde zur 3. Liga. Negativ aufgefallen sind das Forfait der A-Junioren und die mitunter schlechte Kommunikation zwischen der 1. Mannschaft und der A-Junioren.

Ich spreche einen grossen Dank an alle Trainer und Betreuer für die geleistete Arbeit aus!

## Statistische Werte 2018-19

Gemeldete Mannschaften Vorrunde:	<b>24</b>	(3 Aktive, 2 Senioren, 1 Frauen, 5 Jun A-C, 13 Jun D-G)
Angesetzte Heim-Spiele	<b>81</b>	(Meisterschafts-, Cupspiele)
Freundschaftsspiele (Heim)	<b>7</b>	
Turnier (Junioren F und G)	<b>3</b>	2 Turniere mit je 6 Mannschaften & 1 Spielparcours Jun G
Senioren 50+ II Turnier	<b>1</b>	Turnier mit 5 Mannschaften
Turniere (Vorbereitung)	<b>2</b>	(E-Junioren-Cup; 20er-Club-Cup)
Gemeldete Mannschaften Rückrunde:	<b>24</b>	(3 Aktive, 2 Senioren, 1 Frauen, 5 Jun A-C, 14 Jun D-G)
Angesetzte Heim-Spiele	<b>76</b>	(Meisterschafts- und Cupspiele)
Freundschaftsspiele (Heim)	<b>22</b>	
Turniere (Junioren F und G)	<b>2</b>	(2 Turnier mit je 6 Mannschaften)
HUWI-Cup (Vorbereitungsturniere)	<b>6</b>	(Junioren D [2]; E [2]; F und G)
Zusätzliche Trainings/Turniere	<b>1</b>	MS-Camp (Mo – Fr, ab 09.30 – 15.30 Uhr)
	<b>1</b>	CS-Cup (1 Finalturnier 6 Kl. Knaben)

Während der Saison 2018-19 bestritten Littauer Mannschaften ca. 390 Spiele (Home/Away) und unzählige Turniere im gesamten Verbandsgebiet und bis ins nähere Ausland.

## Positiv (Im Sinne von Nachbarschaftshilfe) ...

Seit der Saison 16/17 gewähren wir der 2. Seniorenmannschaft des FC Südsterne jeweils für die Meisterschaftsspiele am Freitagabend Gastrecht auf Ruopigen. Es ist weiterhin eine tolle Erfahrung, zu sehen, wie dankbar diese Spieler sind, dass sie bei uns die Spiele absolvieren können. Dieses Gastrecht wird auch in der kommenden Meisterschaft weiterhin gewährt.

## Negatives (der übliche Abschnitt in meinem Bericht) ...

Der Kunstrasen ermöglicht es grundsätzlich, dass das ganze Jahr trainiert werden kann. Dies führt zu einer erheblichen Mehrbelastung der SPIKO und des gesamten Teams des Unterhalts und des Clublokals. Die Trainer sollten dies bei der Planung der Saison in Betracht ziehen und der „Backoffice“-Crew auch eine kleine Winter- und die etwas grössere Sommerpause gönnen.

(Diesen Abschnitt lasse ich nun bereits zum 9. Mal unverändert!).

Der Umgang mit dem Material lässt zu wünschen übrig. Dresse werden unvollständig oder in erbärmlichen Zustand zurückgebracht. Es fehlen schon nach kurzer Zeit Hosen und Stulpen.

Die Verantwortung für das Material liegt **beim Trainer** und nicht bei einem beauftragten Spieler.

„Verlorenes“ Material muss wiederbeschafft werden. Das **verwendete Material gehört** dem FC Littau.

### **Negatives (fehlende Bereitschaft zur Mithilfe bei Vereinsnlässen)**

Wie bereits in den letzten Jahresberichten erwähnt, stimmt mich nachdenklich, dass die Bereitschaft zur Mithilfe bei wichtigen Anlässen nicht mehr selbstverständlich ist. Wir zahlen Beitrag, wollen Fussballspielen und damit hat es sich, sind so Standardaussagen. Diese Einstellung von gewissen Mitgliedern mussten wir wiederholt bei verschiedenen Anlässen (HUWI-Cup, Juniorenturniere, Grilleinsatz 1. Mannschaft, usw.) erfahren. Erst nach mehrmaligem Nachfragen und „Bitti/Bätti“ machen, konnten alle Posten besetzt werden. Nur dank fleissiger Helfer die immer da sind, wenn Not am Mann ist, konnten diese Anlässe ohne Probleme über die Bühne gebracht werden. Dies gilt auch für Anlässe wie der Umzugswagen an der Fasnacht und dem Hallenturnier! Es wird schnell kritisiert, was schlecht läuft. Braucht man jedoch jemanden zum Helfen, wird sehr schnell abgewunken "Keine Zeit" oder dann wird sofort gefragt, was bezahlt wird. Es sind dann immer dieselben Leute, die helfen und da sind, wenn es etwas zu arbeiten gibt. Leider ist dies eine Zeiterscheinung, die sehr frustrierend ist und zudem alle Schaffer mehr und mehr aufreibt. Es ist schade, dass jede noch so kleine Arbeit bezahlt werden muss! So geht ein Verein zu Grunde. Etwas mehr Identifikation mit dem Verein wäre da angebracht.....

### **Trauer**

Über viele Jahre hat er als Trainer in verschiedenen Juniorenkategorien sein Wissen vermittelt. Er hat sich immer für seine Junioren eingesetzt. Leider mussten wir im vergangenen Vereinsjahr von unserem Freimitglied Roli Jenni für immer Abschied nehmen. Er verstarb unerwartet und plötzlich an akutem Herzversagen. Lieber Roli, wir vermissen dich. Wir werden dich nicht vergessen und dich ehrend in Erinnerung behalten.

### **Dank**

Allen Trainern und Mannschaftsbetreuern danke ich für Ihren Einsatz.

Ich danke allen, die mit Ihrem Einsatz mitgeholfen haben, dass wir die vergangene Saison bewältigen konnten. Mein Dank gilt dem gesamten Team des Clublokals, meinen Vorstandskollegen, allen Funktionären und im Speziellen, wie in jedem Jahr, allen stillen „Helfern“ im Hintergrund, die meistens nicht bemerkt werden.

### **und zum Schluss**

Im Sinne einer sportlich erfolgreichen und unfallfreien Saison 2019/2020 nicht vergessen: Fussball ist für uns! die schönste und liebste Nebensache der Welt. Fairplay sollte/**muss** auf und neben dem Spielfeld in jeder Funktion und Situation gelebt werden.

Ich danke allen, die für einen fairen und sportlichen Fussball eintreten....

Littau / Luzern, 15. August 2019

**Thomas Ottiger**  
Spiko-Präsident